

## **Gymnasium „J. G. Herder“ in Merseburgerhält am 13. Oktober den Courage-Titel**

**Einen besonderen Grund zum Feiern hat das Merseburger  
Gymnasium „J. G. Herder“. Am 13. Oktober wird der  
Bildungseinrichtung offiziell der Titel „Schule ohne Rassismus –  
Schule mit Courage“ verliehen.**

Engagement und ein gutes Miteinander werden am Herder-Gymnasium in Merseburg schon lange großgeschrieben. Nun wird der Einsatz der Schülerinnen und Schüler gegen Diskriminierung und Ausgrenzung in besonderer Weise gewürdigt. Am kommenden Donnerstag um 11 Uhr erhält das Gymnasium im Rahmen eines Festaktes den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Als Paten wollen Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß von der Hochschule Merseburg und Philipp Schüller, Bildungsreferent beim Offenen Kanal Merseburg-Querfurt, die Schüler dabei unterstützen.

„Wir freuen uns, dass mit dem Herder-Gymnasium eine weitere Schule aus dem Saalekreis den Weg ins Netzwerk gefunden hat und ein Zeichen gegen Rassismus und für Courage setzen will“, betont die Landeskoordinatorin des Schulnetzwerkes in Sachsen-Anhalt, Cornelia Habisch, die die Titelverleihung vornehmen wird. Schon jetzt sei die Schule im Blick auf Demokratiebildung, beim Bemühen um Nachhaltigkeit oder bei UNICEF-Konzerten und Schulpartnerschaften aktiv. „Durch die Anerkennung als Courage-Schule wird dieser Ansatz und der Einsatz gegen jegliche Form von Diskriminierung, Gewalt und Mobbing noch einmal deutlich gestärkt“, so die stellvertretende Direktorin der Landeszentrale.

### **Termin:**

Die Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ am 13. Oktober, um 11 Uhr, findet im Konferenzraum des Gymnasiums „J.G. Herder“ statt (Am Saalehang 1, 06217 Merseburg).

### **Hintergrund:**

Mit der Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ am Herder-Gymnasium in Merseburg steigt die Zahl der Netzwerkschulen in Sachsen-Anhalt auf insgesamt 162. Um die Auszeichnung zu bekommen, müssen sich mindestens 70 Prozent der Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer dazu verpflichten, gegen Gewalt, Rassismus und Diskriminierung einzutreten.

### **Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Cornelia Habisch, stellvertretende Direktorin der Landeszentrale  
Tel.: 0391 / 567-6459, Mobil: 01516/517 57 28  
E-Mail: [cornelia.habisch@sachsen-anhalt.de](mailto:cornelia.habisch@sachsen-anhalt.de)



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale  
für politische Bildung

Magdeburg, 10.10.2022

**PRESEMITTEILUNG**

### **Weitere Informationen:**

MaikReichel  
Direktor der  
Landeszentrale für  
politische Bildung  
Leiterstraße 2  
39104 Magdeburg  
Tel.: +49 (0)391 567-6450  
Fax: +49 (0)391 567-6464  
E-Mail:  
[maikreichel@sachsen-anhalt.de](mailto:maikreichel@sachsen-anhalt.de)